

Ltd. KVD Allroggen rief einfühend Grundzüge des Bildungs- und Teilhabepakets (BTP) in Erinnerung. Die nun durch Landesrecht mögliche Delegation der Aufgabenwahrnehmung sei in der Vorlage zu TOP 5.1 dargestellt.

Als neue Entwicklung berichtete Ltd. KVD Allroggen, dass den Städten/Gemeinden für die Schulsozialarbeit Mittel für 10 Stellen zur Verfügung gestellt werden. In der Dienstbesprechung des Landrates mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden sei abgesprochen worden, dass die Hauptverwaltungsbeamten/Hauptverwaltungsbeamtin dem Kreis Vorschläge zum Einsatz der Schulsozialarbeiter unterbreiten. Zwei weitere Stellen für eine koordinierte Öffentlichkeitsarbeit und aktive Werbung für das BTP (Schulung von Trägern, etc.) würden beim Kreis eingerichtet.

Ltd. KVD Allroggen sicherte zu, die Antwort zur Anfrage der SPD-Kreistagsfraktion vom 13.09.2011 (ATS/0085/11) der Niederschrift beizufügen (s. Anlagen 3 + 4).